Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **20 (1933)**

Heft 4: **Numéro spécial de la Section romande de la FAS**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Bern	Gemeinderat der Stadt Bern in Verbindung mit den Gemeinderäten der Vorortgemeinden	Entwürfe für einen allgemeinen Erweiterungsplan der Stadt Bern und ihrer Vororte	Schweizer u. seit 1. Januar 1930 in der Schweiz niedergelassene Fachleute	31. Juli 1933	Juli 1932
Anvers	Société Intercommunale de la Rive Gauche de l'Escaut	Concours international d'aménagement de la ville d'Anvers		31 mai 1933	novembre
Rorschach	Stadtrat von Rorschach	Ideenwettbewerb zur Erlangung von Plänen für die Ausgestaltung der Seeufer in der Stadt Rorschach	In den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Graubünden, Appenzell, Zürich, Luzern, Schaffhausen u. Basel verbürgerte oder seit mindestens 1. Januar 1930 niedergelassene Fachleute	12. Juni 1933	Januar 1933

Entschiedene Wettbewerbe

PFÄFFIKON. Engerer Wettbewerb für die Erweiterung des Krankenasyls Pfäffikon. Das Preisgericht hat folgende Rangordnung aufgestellt: 1. Rang 1200 Fr.: *Joh. Meier*, Architekt BSA, Wetzikon; 2. Rang 1100 Fr.: *Alfr. Mürset*, Architekt, Höngg; 3. Rang 700 Fr.: *Otto Manz*, Architekt, Pfäffikon.

AARAU. Zweiter Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein Verwaltungsgebäude der Aarg. Brandversicherungsanstalt. Die Aarg. Brandversicherungsanstalt hat unter den Verfassern der anlässlich des ersten Wettbewerbes prämierten vier Projekte einen zweiten engern Wettbewerb veranstaltet. Das Preisgericht, bestehend aus den Herren Landammann A. Studler, Aarau; W. Pfister, Architekt BSA, Zürich; M. Risch, Architekt BSA, Zürich; E. Schneider, Architekt, Ennetbaden und K. Koch, Oberrichter, Wohlen, hat folgende Rangordnung aufgestellt: 1. Rang: *Richner & Anliker*, Architekten, Aarau. Gemäss Wettbewerbsprogramm kein Barpreis, da vom Preisgericht zur Ausführung empfohlen. 2. Rang: *Hans Löpfe*, Architekt, Baden, Preis 800 Fr. 3. Rang: *Karl Schneider*, Architekt, Aarau. Preis 700 Fr. 4. Rang: *Richard Hächler*, Architekt BSA, Aarau, Preis 500 Fr. Zudem erhalten sämtliche Projektverfasser gemäss Wettbewerbsprogramm eine Entschädigung von je 600 Fr. Sämtliche Arbeiten waren vom 25. bis 30. März 1933 im Pestalozzischulhaus, Bahnhofstrasse, Aarau, ausgestellt.

ZWEISIMMEN. Alpwirtschaftliche Schule. Das Preisgericht hat aus 24 eingereichten Arbeiten die folgenden Entwürfe prämiert: 1. Rang (4000 Fr.), Architekt *J. Wipf* in Thun; 2. Rang (2800 Fr.), Architekt *E. Schweizer* in Thun; 3. Rang (2500 Fr.), Architekt *F. Bäuerlin* in Thun; 4. Rang (1600 Fr.), Architekt *Chr. Steiner* in Spiez; 5. Rang (1100 Fr.), Architekt *H. Boss* in Zweilütschinen. Die Projekte waren zu besichtigen im Lesesaal der Hochschule in Bern.

RORSCHACH. Seeuferwettbewerb. Die Eingabefrist ist auf 12. Juni 1933 verlängert worden.

Bund Schweizer Architekten BSA

Mitgliederaufnahme

Es wurden als Mitglieder in den BSA aufgenommen die Herren:

1. *Max Ernst Haefeli*, Ebelstrasse 27, Zürich
2. *Emil Roth*, Kalchbühlstrasse 150a, Zürich 2
3. *Rudolf Steiger*, Westbühlstrasse 60, Zürich 2
4. *Karl Hubacher*, Ostbühlstrasse 22, Zürich 2.

Neue Schulbauten

Die durch die Zürcher Ausstellung «Der neue Schulbau» gebotenen Anregungen ziehen immer weitere Kreise. Ein ausführlicher Artikel «Edifici scolastici» von Prof. Dr. *Carlo Roccatelli*, mit einer Auswahl aus den in der Schulnummer des «Werk» (Mai 1932) wiedergegebenen Abbildungen, findet sich in Heft 2, 1933, der Zeitschrift «*L'Ingegnere*, Rivista tecnica e sindacale» des nationalen faschistischen Syndikats der Ingenieure, Rom.

Eine ganze Schulnummer, zum Teil mit dem gleichen Material, bereichert um die Publikation nordischer Schulbauten, die die modernen Prinzipien unter Verzicht auf radikalen Modernismus mit der Form des traditionellen klassizistischen Baukörpers zu vereinigen suchen, bringt die dänische Monatszeitschrift «Arkitekten», Zeitschrift für Architektur und dekorative Kunst, herausgegeben von der akademischen Architektenvereinigung Kopenhagen, Doppelheft 1/2, 1933.

Die neuen Universitätsbauten in Bern der Architekten *Salvisberg & Brechbühl* BSA, Zürich-Bern, sind ausführlich wiedergegeben im «Zentralblatt der Bauverwaltung», Heft 7, Berlin, 15. Februar 1933.